

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 26.

Dienstag den 3. Februar 1891.

(381) 3—1

3. 1225.

Kundmachung.

Die Friedrich von Weitenhiller'sche Mädchenaussteuer-Stiftung im Jahresbetrage mit 58 fl. 80 kr. ist für das Jahr 1890 zu vergeben.

Zum Genusse dieser Stiftung ist eine wohl-erzogene, von armen Eltern abstammende Frau, die sich im Jahre 1890 verheiratet hat, berufen. Bewerberinnen um diese Stiftung wollen die mit dem Trauungsscheine, dem Armuts- und dem Sittenzeugnisse belegten Gesuche bis 20. März 1891 bei der gefertigten Landesregierung überreichen.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 22. Jänner 1891.

(380) 3—2

3. 51.

Concurs - Ausschreibung.

Auf der Fiumaner Reichsstraße im Abelsberger Baubezirke ist eine Einräumerstelle mit der Monatswohnung von sechzehn (16 fl. d. W.) und dem Vorrückungsrechte in die höheren Wohnungen von 18 fl. und 20 fl. d. W. zu vergeben.

Diejenigen der deutschen und der slovenischen Sprache mächtigen Unterofficiere, welchen der Anspruch auf eine Civilanstellung zuerkannt wurde und welche sich um obige erledigte Stelle bewerben wollen, haben ihre mit dem Certificate über den erlangten Anspruch belegten Competenzgesuche, und zwar wenn sie noch in der activen Dienstleistung stehen, im Wege ihres vorgesetzten Commandos (Militärbehörde oder Anstalt), wenn sie aber schon aus dem Militärverbande ausgetreten sind, im Wege der zuständigen politischen Bezirksbehörde

längstens bis zum 28. Februar 1891 bei der k. k. Landesregierung in Laibach einzu-bringen.

Die nicht im Militärverbande stehenden Bewerber haben ihren Gesuchen außer dem erwähnten Certificate auch ein von dem Gemeindevorstande ihres dauernden Aufenthaltsortes aus-gefertigtes Wohlverhaltenszeugnis sowie bezüg-lich ihrer körperlichen Eignung für den angestrebten Dienstposten ein von einem amtlich bestellten Arzte ausfertiges Zeugnis anzuschließen.

Von der k. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 25. Jänner 1891.

(368) 3—3

3. 1713.

Kundmachung.

Am Montag den 26. d. M. ist beim hie-sigen Waisenmeister ein dortselbst in Beobachtung gestandener heimischer Hund, wie die sofort vor-genommene Section ergab, an der Wuthkrank-heit umgefallen.

Infolge dessen wird im Grunde des Gesetzes vom 29. Februar 1880, R. G. Bl. Nr. 35, an-geordnet, daß im ganzen Stadtgebiete die Hunde durch drei Monate, vom Tage dieser Kundmachung an, nur mit einem sicheren, das Beißen absolut verhindernden Maulkorbe ver-sehen herum laufen dürfen oder aber überall außer Haus an der Leine geführt werden müssen.

Frei, ohne Maulkorb oder bloß mit weichem, nur aus Leder gefertigtem, das Beißen nicht verhinderndem Maulkorbe herumlaufende Hunde werden eingefangen, vertilgt, und es wird gegen die Schuldtragenden weiters nach den gesetzlichen Bestimmungen verfahren werden.

Zugleich wird bemerkt, daß die gesetzlich geforderten Schutzmaßregeln für den Umkreis von vier Kilometer außer dem Stadtgebiete durch die k. k. Bezirkshauptmannschaft Laibach werden angeordnet werden.

Stadtmagistrat Laibach, am 28. Jänner 1891.

Der Bürgermeister-Stellvertreter:

Bončina m. p.

(387) 3—2

Nr. 1572.

Kundmachung.

Das hohe k. k. Landespräsidium in Laibach hat auf Grundlage des Allerhöchsten Patentes vom 23. d. M., mit welchem allgemeine Neu-wahlen für das Abgeordnetenhaus des Reichs-rathes ausgeschrieben wurden, für die Wahlen der Abgeordneten der Städte und Märkte

den 5. März 1891

bestimmt.

Mit Bezug auf den § 25 des Gesetzes vom 2. April 1873, R. G. Bl. Nr. 41, wird daher

Kundmachung.

Nr. 27.051 ex 1890.

Bei der commissionellen Eröffnung der Retourbriefe vom I. Semester 1890 und der recommandierten Retourbriefe vom II. Semester 1890 wurden die im nachstehenden Verzeichnisse angeführten Briefe wegen ihres Vertinhaltes nicht vertilgt; die bezüglichen Aufgeber, welche diese Briefe zurückzuerhalten wünschen, werden hiemit eingeladen, innerhalb dreier Monate, vom Tage dieser Kundmachung an gerechnet, ihr Eigenthum entweder im Wege des bezüglichen Aufgabepostamtes oder unmittelbar bei der gefertigten k. k. Post- und Telegraphendirection geltend zu machen.

Triest am 19. Jänner 1891.

Verzeichnis B.

Nr.	Ort der Aufgabe	Name des Aufgebers	Name des Adressaten	Bestimmungsort	Wert		Porto		Anmerkung
					fl.	kr.	fl.	kr.	
1	Krainburg	Otilie Wagner	Franz Wagner	Gala Comit, Ungarn	4	—	—	—	Recepiß Nr. 463
2	"	Franz Rojec	Paul Subić	Bosjanah bei Gorenj.	1	—	—	—	
3	Altenmarkt bei Pölland	Miha Gerzetič	Josip Gerzetič	Laibach	4	—	—	—	
4	Soderšič	Maria Campa	Mathes Campa	"	3	—	—	—	Recepiß Nr. 464
5	Laibach	Anna Schmalhart	Barbara Schelhan	Svietla	1	—	—	—	
6	"	? Bauch	Emil Oblad	Pola	2	—	—	—	Recepiß Nr. 465
7	Domschale	Josifine Primožic	G. J. Kovacic	Videm bei Großschisch	—	10	—	—	
8	Laibach	? ?	Mathes Balz	Schwarzberg	2	—	—	—	Recepiß Nr. 466
9	Neudorf bei Kates	? ?	Franz Modic	Triest	2	—	—	10	
10	Prestranek	Maria Sadnic	Michael Sadnic	"	1	—	—	10	Recepiß Nr. 467
11	Laibach	? Rače	August Jelsevec	Walsing	1	—	—	—	
12	Wippach	Joan ?	Valentine Solar	Bischofsad	1	—	—	—	

K. k. Post- und Telegraphen-Direction in Triest.

Anzeigebblatt.

(256) 3—1

Nr. 108.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Es wird kundgemacht, daß über An-suchen des Karl Wilhar von Balog die executive Feilbietung der der Agnes Blazic von Gorice gehörigen, im Grundbuche der Catastralgemeinde Prenovice sub Einlage Zahl 117 vorkommenden, gerichtlich auf 420 fl. bewerteten Realität bewilligt, und zur Vornahme derselben zwei Tagsatzungen auf den

7. März und

4. April 1891

hiergerichts vormittags 11 Uhr mit dem angeordnet worden sind, daß die Pfand-realität bei der zweiten Tagsatzung even-tuell auch unter dem Schätzwerte an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

K. k. Bezirksgericht Senosetsch, am 14. Jänner 1891.

(201) 3—1

Nr. 6552.

Executive Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Egg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steuer-amtes Egg (in Vertretung des k. k. Avaras) die executive Versteigerung der der Maria Boznic in Moräutsch gehörigen, gerichtlich auf 600 fl. geschätzten Realität Grund-buchs-Einl. Nr. 16 der Catastralgemeinde Moräutsch bewilligt und hiezu zwei Feil-bietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. März

und die zweite auf den

25. April 1891,

jeweils vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtsstanzlei mit dem Anhange

angeordnet worden, daß die Pfandrea-lität bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hin-tangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anhote ein 10% Badium zu Pfanden der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie das Schätzungs-Protokoll und der Grundbuchs-Extract können in der dies-gerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Egg, am 31sten December 1890.

(5531) 3—2

Nr. 7854.

Uebertragung dritter executiver Feilbietung.

In der Executionssache des Franz Delleva von Triest (durch Dr. Den) gegen Johann Hafner von Harije (durch den Curator ad actum Josef Gärtner von Feistritz) pcto. 450 fl. i. A. wird die mit dem Bescheide vom 5. September 1890, Z. 4302, auf den 28. November 1890 angeordnete dritte executive Feilbietung der Realität Einlage Z. 4 der Catastral-gemeinde Harije auf den

6. März 1891,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, hier-gerichts mit dem frühern Anhange über-tragen.

Den unbekannt wo befindlichen Ta-bulargläubigern Franz, Maria und Josef Hafner, den verstorbenen Johanna, An-tonia und Francisca Hafner, respective deren unbekannten Rechtsnachfolgern, wird Josef Gärtner von Feistritz zum Curator ad actum bestellt.

K. k. Bezirksgericht Mhr. = Feistritz, am 27. November 1890.

(263) 3—1

Nr. 221.

Erinnerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit den unbekannt wo abwe-senden Gregor Panter von Grinwaz, Mathias Rachi von Jaksic, Jo-hann Cerne von Gottschee und An-ton Jager von Petrina erinnert:

Es sei der an dieselben lautende diesgerichtliche Bescheid vom 17. December, Z. 9750, betreffend den executiven Ver-kauf der dem Franz Bauer von Petrina gehörigen Realität sub Einlage Z. 59 und 60 ad Ruzel, worüber die executive Realfeilbietung auf den

25. Februar 1891

hiergerichts angeordnet wurde, dem den-selben unter einem bestellten Curator ad actum Herrn Johann Erfer von Gott-schee zur weiteren Verfügung zugestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 15. Jänner 1891.

(316) 3—3

Nr. 89.

Uebertragung executiver Feilbietung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Reifnitz wird bekannt gemacht:

Es sei die mit diesgerichtlichem Be-scheide vom 3. November 1890, Z. 8068, auf den 16. Jänner und 14. Februar 1891 angeordnete executive Realfeilbie-tung mit dem vorigen Anhange auf den

21. Februar und den

21. März 1891,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, von Amtswegen übertragen worden.

K. k. Bezirksgericht Reifnitz, am 11ten Jänner 1891.

(194) 3—1

St. 9535.

Oklic

izvršilne zemljišcine dražbe. C. kr. okrajno sodišče v Ribnici na znanja:

Na prošnjo Janeza Rusa iz Rib-nice dovoljuje se izvršilna dražba Jožefu Lovšinu lastnega, sodno na 676 gold. cenjenega zemljišča vlotn. st. 36 katastralne občine Dane.

Za to se določujeta dva dražbeni dneva, in sicer prvi na dan

27. februvarja

in drugi na dan

31. marca 1891. l.

vsakrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bo to zemljišče pri prvem roku le za al-čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih posebno vsak ponudnik dolzan, pri ponudbo 10% varščine v roke draž-benega komisarja položiti, cenitveno zapisnik in zemljeknjižni izpisek leži v registraturi na vpogled.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 31. decembra 1890.

(227) 3—2

St. 10.644, 10.645, 10.646.

Razglas.

Neznano kje v Ameriki odsotni Nikotu Kostelcu iz Vidošic st. 23 in Nikotu Berzoviču iz Brasljevice st. 10 imenuje se gospod Leopold Gangl

Metliki skrbnikom na ein ter se mu vročijo dotični zemljeknjižni odloki st. 9002, 9102, 9103 de 1890.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 18. decembra 1890.

Nr. 1287.

Bekanntmachung.

(Nr. 1 de 1891.)

I. Feilbietungen.

- 1.) Executionsfache: Anna Marinčič von Agram (durch Dr. Slanc) gegen Johann Dule von Straindorf pcto. 88 fl. 71 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 91 der Katastralgemeinde Thomasdorf; Schätzwert sammt fundus instructus 1548 fl. Bescheid vom 1. December 1890, Zahl 16.202. Termine am 10. März und 9. April 1891;
- 2.) Executionsfache: Barbara Verščaj (durch Dr. Slanc von Rudolfswert) gegen Josef Berček von Pototschendorf pcto. 300 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 69, 187 und 169 der Katastralgemeinde Dolniverh; Schätzwert sammt fundus instructus 1417 fl. 50 kr., 825 fl. und 3. 16.617. Termine am 11. März und 8. April 1891;
- 3.) Executionsfache: Anton Witslauič von Loka (durch Dr. Slanc) gegen Franz Rutke von Gaberje pcto. 80 fl. 80 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 7 der Katastralgemeinde Gaberje; Schätzwert sammt fundus instructus 737 fl. Bescheid vom 10. December 1890, Zahl 16.700. Termine am 12. März und 8. April 1891;
- 4.) Executionsfache: Franz Majšelj von Weißkirchen (durch Dr. Stedl in Rudolfswert) gegen Joh. Dule von Strajne pcto. 30 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 91 der Katastralgemeinde Thomasdorf; Schätzwert sammt fundus instructus 1082 fl. Bescheid vom 29. November 1890, Zahl 16.818. Im Uebertragungswege zweiter Termin am 10. März 1891;
- 5.) Executionsfache: Barbara Verščaj in Tschernembl (durch Dr. Slanc) gegen Josef Berček von Pototschendorf pcto. 300 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 171 der Katastralgemeinde Dolniverh; Schätzwert 120 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 26. December 1890, Zahl 16.824. Termine am 11. März und 8. April 1891;
- 6.) Executionsfache: Franz Schmeideg von Töplitz (durch Dr. Slanc) gegen Ulrich Augustin von Podturn pcto. 134 fl. 47 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 60 und 145 der Katastralgemeinde Unterthurn; Schätzwert 570 fl. und 31 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 10. December 1890, Zahl 17.359. Termin im Relicitationen-Uebertragungswege am 24. Februar 1891;
- 7.) Executionsfache: Dr. Joh. Stedl von Rudolfswert gegen Mathias Rodič von Oberdorf, Bezirk Rassenfuß, pcto. 220 fl. c. s. c. Realität Einlage Nr. 256 der Katastralgemeinde Jalovic; Schätzwert 40 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 18. December 1890, Zahl 17.894. Im Uebertragungswege Termine am 25. Februar und 31. März 1891;
- 8.) Executionsfache: Anton Novak von Rudolfswert (durch Dr. Slanc) gegen Maria Progar von Obergertsberg pcto. 50 fl. und 69 fl. 85 1/2 kr. c. s. c. Realität Einl. Nr. 182 und 183 der Katastralgemeinde Kerschdorf; Schätzwert 506 fl. Bescheid vom 20. December 1890, Zahl 17.999. Im Reaffirmierungswege zweite Feilbietung am 17. März 1891;
- 9.) Executionsfache: Johann Brulc von Birnbaum (durch Dr. Slanc) gegen Josef Hočevar von Brezovca bei Stopič pcto. 5 fl. 20 kr. c. s. c. Realität Einlage Nr. 50 der Katastralgemeinde Hasenberg; Schätzwert 1115 fl., kein fundus instructus. Bescheid vom 31. December 1890, Zahl 18.144. Termine am 18. März und 15. April 1891;
- 10.) Executionsfache: Johann Kovac von Unterstroja (durch Dr. Slanc) gegen Johann Blauc von dort pcto. 50 fl. c. s. c., Besitzrechte auf die Realitat Einlage Nr. 133 der Katastralgemeinde Prečna und die Waldparcelle Nr. 2919/1 derselben Katastralgemeinde; Schätzwert 8 fl. und 40 fl. Bescheid vom 31. December 1890, Zahl 18.158. Ter-

mine am 26. Februar und 18ten März 1891.

Sämmtliche Feilbietungen jedesmal vormittags 11 Uhr hiergerichts gegen Erlag eines 10proc. Badiums, bei dem letzten Termine auch unter dem Schätzwerte. Schätzungsprotokolle, Bedingungen und Lastenstand sind hiergerichts einzusehen.

II. Einberufung von Erben.

Agnes Smuf von Untertappelverh Nr. 10 ist am 12. Juli 1890 ab intestato verstorben. Da dem Gerichte der Aufenthalt des erblichen Sohnes Georg Smuf unbekannt ist, so wird derselbe aufgefordert, sich bis 17. Jänner 1892 bei diesem Gerichte zu melden und die Erbserklärung einzubringen, widrigenfalls die Verlassenschaft mit den sich meldenden Erben und dem für ihn aufgestellten Curator Karl Zupančič von Rudolfswert abgehandelt werden würde.

III. Zustellungen.

Nachbenannten Personen unbekannten Aufenthaltes und deren unbekannten Rechtsnachfolgern wird Herr Karl Zupančič von Rudolfswert als Curator ad actum bestellt und diesem nachstehende Tabularbescheide zugestellt:

Vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Anton Novak von Gefindeldorf, Josef Rus und Agnes Rus von Ramenverh; vom 4. Jänner 1891, Zahl 17.294, für Josef Umeš von Kleincrobc; vom 5ten November 1890, Zahl 15.271, für Andreas und Rasper Voltes von Gaberje; vom 25ten November 1890, Zahl 16.295, für Franz Rangus und Franz Erjavc von Dobrava; vom 25. November 1890, Zahl 16.611, für Jakob Zaman von Weinberg; vom 4ten November 1890, Zahl 15.517, 4. November 1890, Zahl 15.518, und 4. November 1890, Zahl 15.519, für Agnes Robe von Dolš; vom 22. October 1890, Zahl 14.929, für Jernej Gorjanc von Unteruhadol; vom 4. November 1890, Zahl 15.062, für Augustin Kralj, Johann Janto, dann Erben und Rechtsnachfolger nach Mathias Stedl, Johann Klopčar, Alois und Johann Kuntara von Uršnafela, Andreas Kapš von Ljuben und Martin Köstner von Eichenthal; vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Anton Schmeideg von Töplitz; vom 18. November 1890, für Josef Terlep von Poddoršt; vom 20. November 1890, Zahl 15.913, für Johann Prime von Tiefenthal; vom 19. November 1890, Zahl 16.442, für Barthlma Derganc von Töplitz; vom 7. Jänner 1891, Zahl 17.156, für Franz Plešovic von Jrtischdorf; vom 25. November 1890, Zahl 16.194, für Andr. Magelle von Böllandl; vom 22ten October 1890, Zahl 14.929, für Mathias Kulovic von Prapreče; vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Franciska Richar von Laibach; vom 14. December 1890, Zahl 17.629, für Michael Lapajne von Ravce; vom 10. December 1890, Zahl 17.388, für Josef Terlep von Unterforst; vom 18. November 1890, Zahl 13.414, für Anna Drobnic von Brezje; vom 2. Juli 1890, Zahl 9037, für Maria Kraler von Neuberg; vom 18. November 1890, Zahl 13.413, für Gertraud Gerdenc von Brezje; vom 26. November 1890, Zahl 16.807, für die Erben und Rechtsnachfolger des Franz Sterniša, Mathias Kulovic von Töplitz, Katharina und Ursula Zupančič von Selo; vom 6. November 1890, Zahl 15.669, für Katharina Spreitzer von Untersteindorf; vom 20ten Jänner 1891, Zahl 16.653, für Josef Terlep von Unterforst; vom 20. Jänner 1891, für Maria Kirar und Mathias Spreitzer von Steindorf; vom 20. Jänner 1891, Zahl 17.280, für Johann Magelle von Ribnik; ferner die executiven Realfeilbietungsbescheide vom 26. November 1890, Zahl 16.204, für Johann Primoser von Dobrava, Bezirk Rassenfuß; vom 4. November 1890, Zahl 15.337, für Josef Pangre von Wittergertsberg; vom 21. November 1890, Zahl 14.800, für Jakob Gerger von Althag, Josef Erjavc von Drenje, Michael Novina, Jakob Bradač sen. und jun., Martin und Franz Bradač, dann Michael Ales von Pod-

hosta; vom 26. October 1890, Zahl 14.928, für Michael Stubic von Großpobluben; vom 21. November 1890, Zahl 14.800, für Johann Probat von Luža, Bezirk Möttling; vom 11. November 1890, Zahl 15.828, für Johann Primoser von Dobrava und Maria Simončič von Strajne; vom 26. November 1890, Zahl 16.204, für dieselben; vom 4. November 1890, Zahl 15.337, für Maria Hočevar, verheiratete Retar, von Rote, für Josef und Johann Retar von Wittergertsberg, Franz Zagar von Sela bei Strauberg und Anton Potočar von Stadterg; vom 18. November 1890, Zahl 14.515, für Franz Pelc von Silberdorf; vom 11ten November 1890, Zahl 15.076, für Mathias Kulovic von Prapreče und Jernej Gorjanc von Unteruhadol; dann das Mobilien-Executionsgesuch ersten und zweiten Grades vom 29. October 1890, Zahl 14.874, für Josef Terlep von Poddoršt, der Klagsbescheid vom 15. Jänner 1891, Zahl 17.769, für Josef Terlep von Poddoršt; der Meistbotvertheilungsbescheid vom 3. November 1890, Zahl 15.407, für Johann Höferle von Dornachberg, und endlich die Einantwortungsurkunde vom 26. October 1890, Zahl 14.741, für Josef Murgelj von Fiume.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Rudolfswert, am 23. Jänner 1891.

(355) 3—1

St. 225.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani je s sklepom z dne 6. t. m., stev. 81, Ignacija Škerjanca iz Volčjega Potoka blaznim spoznalo.

Istemu postavil se je kuratorjem France Škerjanc, posestnik iz Volčjega Potoka.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 11. januarja 1891.

(356) 3—1

St. 251.

Oklic.

O tozbi dr. Karola Schmidingerja v Kamniku proti Lovrencu Martincu iz Jastrobelt, oziroma njegovi zapuščini, zaradi 16 gold. 22 kr. s pr. dolecił se je dan za ustno razpravo v malotnem postopku na

20. februarja 1891. l.

ob 9. uri dopoludne pri tem sodišči. Zapuščini Lovrenca Martinca postavil se je kuratorjem ad actum Matevž Stermšek iz Jastrobelt.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 12. januarja 1891.

(344) 3—1

St. 5061 de 1890; 105, 218, 231, 254, 279, 288 de 1891.

Objava.

C. kr. okrajno sodišče v Zatičini naznanja:

1.) ml. Jozefa Gale iz Police (po varuhu Jozefu Galetu od tam);

2.) Andrej Turk iz Višnje Gore stev. 46;

3.) Ignac Zupančič iz Malih Česnjic (po c. kr. notarji Stanku Pirnatu v Zatičini);

4.) Marija Kastelic iz Boge Vasi stev. 4;

5.) France Kastelic iz Hrastovega Dola st. 10;

6.) Marija Strmole iz Hudoga st. 5 in 7.) Anton Lauš iz Gumnišč, — so pri tem sodišči vložili tozbe:

ad 1 proti Jozefu Semetu iz Police na priznanje očetstva;

ad 2 proti Juriju Niklerju na zastaranje terjatve 40 gold. 10 kr. s. p. pri vložni stev. 56 katastralne občine Višnja Gora;

ad 3 proti Ani Zupančič in Mariji Škrjanc iz Grma na zastaranje terjatve pcto. 150 gold., 200 gold. in 200 gold. s. pr.;

ad 4 proti Francetu Kikelju iz Boge Vasi st. 10 na priznanje ustne kupne pogodbe;

ad 5 Jozetu Klemenčiču iz Sent Vida na plačilo 10 gold. s. pr.;

ad 6 proti Janezu Trlepu iz Hudoga st. 17 na plačilo obrestij 42 gold. s. pr., in

ad 7 proti Francetu Špendalu iz Gomil na plačilo 13 gold. 65 kr. s pr.

Ker so toženi in njihovi neznani pravni dediči in nasledniki neznane bivališča, se je na njih nevarnost in troske postavil njim skrbnikom na čin, in sicer na tozbo:

ad 1 Martin Seme iz Police;

ad 2 Anton Stepec iz Višnje Gore;

ad 3, 5, 6 in 7 gosp. Fran Kovač iz Zatičine, in

4.) Franc Kastelic iz Podboršta, — in so se onim vročile dotične tozbe v skrajšano, oziroma redno ustno razpravo v malotnem postopku, za katera se je določil narok na dan

27. februvarja 1891. l.

ob 8. uri dopoludne pri tem sodišči pod nasledki § 18. sum. pat., oziroma § 29. o. s. r. in § 14. zak. mal. postop.

V Zatičini dne 21. januarja 1891.

(257) 3—1

Nr. 110.

Uebertragung zweiter executiver Realfeilbietung.

Ueber Ansuchen des Anton Ditrich junior von Abelsberg wird die mit dem Bescheide vom 4. December 1890, Zahl 3786, auf den 14. Jänner 1891 angeordnete zweite executive Realfeilbietungs-Tagung auf den

4. März 1891 mit Beibehalt des Ortes und der Zeit übertragen.

R. f. Bezirksgericht Senofetsch, am 14. Jänner 1891.

(218) 3—3

St. 8519.

Izvršilna zemljiščina dražba.

Na prošnjo «Kmetske posojilnice na Vrhniki» dovoljuje se izvršilna dražba Jakobu Brancelju iz Gorenje Brezovice lastnega, sodno na 2130 gold. cenjenega zemljišča vložna stev. 134 katastralne občine Preser, ter se določujeta róka na

21. februvarja in na

4. aprila 1891. l.,

vsakikrat ob 11. uri pri tem sodišči s tem, da se bode zemljišče pri drugem róku tudi pod vrednostjo oddalo. — Varščine je položiti 10%.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 6. decembra 1890.

(158) 3—3

Nr. 9235.

Erinnerung

an Georg Gorše von Graß Nr. 36.

Von dem R. f. Bezirksgerichte Tschernembl wird dem Georg Gorše von Graß Nr. 36 hiemit erinnert:

Es habe wider ihn bei diesem Gerichte Franz Malič von Weinitz (nom. des Rudolf Malič von dort) wegen 28 fl. 90 kr. die Klage de praes. 2. December 1890, Zahl 9235, eingebracht, worüber die Verhandlung zum Bagatellverfahren auf den

27. Februar 1891, vormittags 8 Uhr, hiergerichts angeordnet ist.

Da der Aufenthaltsort des Beklagten diesem Gerichte unbekannt und derselbe vielleicht aus den R. f. Erbländen abwesend ist, so hat man zu seiner Vertretung und auf seine Gefahr und Kosten den Herrn Stefan Zupančič von Tschernembl als Curator ad actum bestellt.

Der Beklagte wird hievon zu dem Ende verständigt, damit er allenfalls zur rechten Zeit selbst erscheinen oder sich einen andern Sachwalter bestellen und diesem Gerichte namhaft machen, überhaupt im ordnungsmäßigen Wege einschreiten und die zu seiner Vertretung erforderlichen Schritte einleiten könne, widrigenfalls diese Rechtsache mit dem aufgestellten Curator nach den Bestimmungen der Gerichtsordnung verhandelt werden und der Beklagte, welchem es übrigens freisteht, seine Rechtsbehelfe auch dem benannten Curator an die Hand zu geben, sich die aus einer Verabsäumung entstehenden Folgen selbst beizumessen haben wird.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 5. December 1890.

Holzgeschnittene
Photographie- und Bilderrahmen
fertigt nach Mass prompt und billigst an die
Gottscheer Hausindustrie
Laibach, Schellenburggasse 4.
(343) 10—3

Bouquets
in feinsten Ausführung und neuester Façon
zu wirklich billigen Preisen sowie auch
Kränze, Braut- und Ball-
Arrangements
versendet wohl verpackt (372) 3—3
Giulio Perotti, Triest.

Täglich frische
Faschings-Krapfen
bei (28) 13—10
Rudolf Kirbisch
Conditor, Congressplatz.

(362) 3—1 Nr. 6311.
Curatorsbestellung.
Dem unbekannt wo befindlichen Tabulargläubiger Georg Jallić von Rozarije, beziehungsweise dessen unbekannten Erben und Rechtsnachfolgern, wird Herr Karl Puppis von Kirchdorf zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid vom 21. Juni 1890, Z. 4384, zugestellt.
R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 10ten Jänner 1891.

(5505) 3—3 St. 6338.
Oklic.
C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah naznanja:

Na prošnjo Franceta Hočevanja iz Velikih Lasič st. 11 se z odlokom z dne 10. avgusta 1881, st. 5408, na dan 24. novembra 1881 določena, na prošnjo de praes. 19. novembra 1881, st. 8062, pa ustavljena tretja izvršilna dražba zemljišča Janezu Škerlju iz Sirmice st. 1 lastnega, vpisanega v vlogi st. 246 katastralne občine Velike Lasiče, ponovljuje določi na dan 20. februvarja 1891. l. dopoludne od 10. do 12. ure pri tem sodišči s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Velikih Lasičah dne 5. decembra 1890.

(290) 3—2 Nr. 411.

Executive
Fahrnisse-Versteigerung.
Vom f. f. Landes- als Handelsgerichte Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma Freudenthal und Bauchwitz in Wien die executive Feilbietung der dem Hugo Fischer in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 1717 fl. 50 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

Gewölbs- und Zimmereinrichtung, Damen-Modewaren, Werthheim-Casse u.,

bewilligt und hiez u zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den 9. Februar und die zweite auf den

23. Februar 1891, jedesmal um 10 Uhr vormittags angefangen, im Geschäftslocale des Executen am Pfeislerenplatz, mit dem Beisage angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 17. Jänner 1891.

Silber- und Pretiosen-Feilbietung.

Mit Bewilligung des k. k. Landesgerichtes Laibach vom 17. Jänner 1891, Nr. 380, werden

Donnerstag den 5. Februar 1891, nachmittags 3 Uhr,
im grossen Saale des k. k. städt.-del. Bezirksgerichtes Laibach

die in den Verlass der Frau Anna Ruard gehörigen, mit fl. 542 50 geschätzten Silbergeräthe und Pretiosen zur öffentlichen Feilbietung gelangen.

Dr. Franz Vok

k. k. Notar
als Gerichtscommissär.

Pfandamtliche Licitation.

Montag den 9. Februar 1891

werden während der gewöhnlichen Amtsstunden in dem hierortigen Pfandamte die im Monate

November 1889

versezten und seither weder ausgelöst noch umgeschriebenen Pfänder an den Meistbietenden verkauft.

Mit der krainischen Sparcasse vereinigt Pfandamt.

Laibach, den 3. Februar 1891.

(360) 3—2 St. 61, 62, 63, 64, 65, 66 in 67.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja neznano kje bivajočim tabularnim upnikom: Mariji Zalar iz Jezera, Nezi Zalar iz Jezera, Francetu Otoničarju iz Čerčnice, Andreju Zalarju iz Jezera, Juriju Hitiju iz Jezera, Mariji Sparembek iz Jezera in Jeri Sparembek iz Jezera, oziroma njihovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, da se jim je imenoval gospod Karol Papis v Logatci kuratorjem ad actum, ter se mu vročil tusodni zemljeknjižni odlok z dne 25. septembra 1890, st. 6672, ki je izšel na prošnjo Tomaža Levarja iz Jezera st. 39.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 5. januarja 1891.

(341) 3—2 Nr. 29.618.

Curatels-Verhängung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekanntgegeben, dass zufolge Beschlusses des f. f. Landesgerichtes zu Laibach vom 5. August 1890, Z. 6014, über die für blödsinnig erklärte Maria Gotlar von Bizmarje die Curatel verhängt und zum Curator Franz Roman, Grundbesitzer von Bizmarje, bestellt wurde.
R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 28. December 1890.

(330) 3—1 Nr. 9788.

Edict.

Dem verstorbenen Georg Papa von Učakofce Nr. 15 wird in dessen Rechtsache wider Georg Papa von dort Nr. 36 wegen Abtretung des westlichen Theiles der Grundparcette 512 ad Catastralgemeinde Weiniz, genannt «v Pungertu», das diesgerichtliche Urtheil vom 5. November 1890, Z. 8223, zu Handen des Curators ad actum Herrn Anton Kupljen, f. f. Notar in Tschernembl, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Tschernembl, am 31. December 1890.

(167) 3—3 Nr. 21.457.

Curatels-Verhängung.

Vom f. f. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht, dass über die zufolge Beschlusses des f. f. Landesgerichtes in Laibach vom 5. August 1890, Z. 6015, gemäß § 273 a. b. G. B. für wahnsinnig erklärte Agnes Pref von Svica die Curatel verhängt und dass zum Curator derselben deren Ehegatte Johann Pref, Knecht bei Philipp Zapančič in Laibach, bestellt wurde.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 11. December 1890.

(287) 3—3 St. 187.

Oklic.

Zamrlemu Lenartu Onusiču iz Starega Trga in njegovim neznanim pravnim naslednikom se je vsled tožbe ml. Janeza Onusiča iz Starega Trga (po varstvu) de praes. 13ega januarja 1891, st. 187, radi priposestovanja zemljišča vložna st. 138 davčne občine Babino Polje postavil skrbnikom na čin Andrej Znidarsič iz Starega Trga, kateremu se je tožba dostavila in se bode skrajšana razprava dne

19. februvarja 1891. l. z njim vršila, ako toženi sami ne pridejo ali pooblaščenca ne pošljejo.
C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 14. januarja 1891.

(289) 3—3 St. 258.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja, da se je sodba z dne 22ega decembra 1890, st. 9152, izšla v pravdi Marije Korošec iz Koroščega proti Jakobu, Elizabeti, Mariji, Marjani in Ursi Korošec, Mariji in Pavlu Stražisarju in Ani Korošec iz Koroščega ter njih neznanim pravnim naslednikom na tožbo de praes. 26ega novembra 1890, st. 8564, radi izbrisa zastavnih pravic pri zemljišči vložna st. 7 davčne občine Kranjce dostavila skrbniku na čin, Matevžu Ruparju iz St. Vida.

V Loži dne 16. januarja 1891.

(321) 3—2 St. 412.

Razglas.

Dne 19. februvarja 1891. l. vršila se bode druga izvršilna dražba Matiji Malesiču iz Radovič st. 22 lastnega, sodno na 2840 gold. cenjenega posestva vložna st. 3 katastralne občine Radoviči in vložna st. 698 katastralne občine Draščice s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 17. januarja 1891.

(314) 3—3 Nr. 348.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Bischoflack wird bekannt gemacht, dass Katharina Bizjak von Dolenzberdo ob gerichtlich erhobenen Wahnsinnes unter Curatel gestellt und derselben Anton Bogataj von Gorenzberdo Nr. 1 zum Curator bestellt wurde.

Bischoflack am 23. Jänner 1891.

(359) 3—1 Nr. 134.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo in America befindlichen Martin Leskovic aus Maun Nr. 43 wird Herr Karl Puppis in Voitsch zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Grundbuchsbescheid vom 16. December 1890, Z. 9083, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 10ten Jänner 1891.

(374) 3—1 Nr. 572.

Curatorsbestellung.

Vom f. f. Bezirksgerichte Voitsch werden unbekannt wo befindlichen Tabulargläubigerinnen Urjula und Johanna Kovac aus Unterplanina Herr Karl Puppis in Voitsch zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Executionsbescheid vom 26. Jänner 1891, Z. 8673, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 22ten Jänner 1891.

(361) 3—1 Nr. 87.

Curatorsbestellung.

Dem unbekannt wo befindlichen Jakob Delleva aus Rakel Nr. 26 wird Curator Martinčič von Rakel Nr. 29 zum Curator ad actum bestellt und ihm der diesgerichtliche Executionsbescheid des f. f. St. r. amtes Voitsch gegen Jakob Delleva vom 20. September 1890, Z. 6726, zugestellt.

R. f. Bezirksgericht Voitsch, am 6ten Jänner 1891.

(363) 3—2 St. 176.

Razglas.

Podpisano c. kr. okrajno sodišče naznanja, da je c. kr. okrajno sodišče v Rudolfovom Gasperja Pucelja vulgo Paleza iz Dolenjega Kota st. 5, posesznika vinogradov in drugih zemljišč pod St. Pavlom, s sklepom z dne 13. januarja 1891, st. 49, spoznalo, za bebca in ga dejalo pod skrbstvom ter da mu je za to postavilo skrbnikom Janeza Grbeca, posesznika in Praproč.

C. kr. okrajno sodišče v Zaberberku dne 20. januarja 1891.

(318) 3—3 St. 584.

Razglas.

Dne 21. februvarja 1891. l. dopoludne od 11. do 12. ure vršila se bode pri tem sodišči druga ekskutivna dražba Martinu Gostinu lastnega, sodno na 2641 gold. cenjenega zemljišča vložne st. 124, 125, 126 in 127 katastralne občine Draščice, sicer s poprejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 23. januarja 1891.

(366) 3—1 Nr. 681.

Exec. Fahrnisse-Versteigerung.

Vom f. f. Landes- als Handelsgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Handelsfirma Ignaz Sterns Söhne in Wien die executive Feilbietung der in den Verlass des Anton Kottniq in Laibach gehörigen, mit gerichtlichem Pfandrechte belegten und auf 426 fl. 30 kr. geschätzten Fahrnisse, als:

Gasthaus-, Wohnzimmer-, Küchen- und Kellereinrichtung, Wein u. i. w.

bewilligt und hiez u zwei Feilbietungs-Tagsatzungen, die erste auf den

23. Februar und die zweite auf den

9. März 1891, jedesmal um 10 Uhr vormittags angefangen, in Laibach, Floriansgasse, am

Nr. 10, mit dem Beisage angeordnet worden, dass die Pfandstücke bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der zweiten Feilbietung aber auch unter demselben gegen sogleiche Bezahlung und Wegschaffung hintangegeben werden.

Laibach am 24. Jänner 1891.